

# Unter der Oberfläche

Themenwoche zur Aufarbeitung von DDR-Unrecht  
„Perspektiven der Aufarbeitung in Cottbus/Chóšebuz“

18. 10. 2022 – 25. 10. 2022



# Unter der Oberfläche

Die Themenwoche wird von Akteurinnen und Akteuren der historisch-politischen, politischen sowie der aufarbeitungs- und archivpädagogischen Bildungsarbeit getragen, die sich in der AG Politische Bildung der Stadt Cottbus/Chóśebuz zusammengeschlossen haben. Darüber hinaus wird sie durch die beiden wichtigen überregionalen Akteure: Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD) und Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv begleitet.





# Erste Themenwoche

Seit November 2021 ist das Bundesarchiv mit einer Außenstelle des Stasi-Unterlagen-Archivs (im Aufbau) auf dem Gelände der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus vertreten.

Mit dem Bundesarchiv tritt eine wichtige Institution zu den in Stadt und Region Cottbus/Chóśebuz lange tätigen Akteurinnen und Akteuren der historisch-politischen Bildung hinzu. Mit der jährlich stattfindenden Themenwoche „Unter der Oberfläche - Aufarbeitung von DDR Unrecht“ will die AG Politische Bildung sich dem Thema der Perspektiven der Aufarbeitung in Cottbus/Chóśebuz widmen.

Mit unterschiedlichen Formaten werden ganz diverse Zielgruppen angesprochen. Im Zentrum dieser ersten Themenwoche steht die Arbeit mit Quellen des Stasi-Unterlagen-Archivs, der Schulung von pädagogischen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren wie Lehrkräften und politischen Bildnerinnen und Bildner.



# Erste Themenwoche Oktober 2022



Darüber hinaus sollen aber auch Interessierte, Jugendliche und Cottbuser Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit erhalten, sich mit den Themen Geheimpolizei, Diktatur, Erziehung etc. zu DDR Zeiten in Form von Filmen, Diskussionsrunden, Beratungsangeboten und Workshops auseinanderzusetzen. Interessierte können Anträge auf

Einsicht in Stasi-Unterlagen stellen, für Betroffene von politischem Unrecht wird Beratung zu Rehabilitation und Entschädigung angeboten. Das Beratungsangebot richtet sich auch an Menschen, die in DDR-Spezialkinderheimen und Jugendwerkhöfen untergebracht waren.

# Programm

UNTER DER OBERFLÄCHE - AUFARBEITUNG VON DDR-UNRECHT

18.10.2022 – 25.10.2022



Dienstag, 18.10.2022

# AUFTAKTVERANSTALTUNG

## „Aufarbeitung heute und in Cottbus – Wie und Warum?“

🕒 19:00 – 21:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Politik, Stadtgesellschaft, Lehrkräfte und Multiplikatoren

**Begrüßung:** Dieter Dombrowski (Vorsitzender Menschenrechtszentrum)

**Einführung:** „Geschichte(n) heben - Warum Aufarbeitung heute?“  
(Dr. Maria Nooke , Die Beauftragte des Landes Brandenburg  
zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur)

**Impulse:** **Das Bundesarchiv – Stasi-Unterlagen-Archiv in Cottbus**  
(Alexandra Titze, Vizepräsidentin des Bundesarchivs mit  
Zuständigkeit für die Stasi-Unterlagen)  
& **Zur Verantwortung der Stadt Cottbus**  
(Marietta Tzschope , Bürgermeisterin der Stadt Cottbus)



Dienstag, 18.10.2022

# AUFTAKTVERANSTALTUNG

## „Aufarbeitung heute und in Cottbus – Wie und Warum?“

🕒 19:00 – 21:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Politik, Stadtgesellschaft, Lehrkräfte und Multiplikatoren

**Gespräch:** Was geht schon in Cottbus – was sollte gehen?  
(Moderation: Susanne Kschenka; LAKD &  
Dr. Stefanie Kaygusuz; Stadt Cottbus)

**Vorstellung: Zu den Inhalten der Themenwoche**  
(Heide Schinowsky, Geschäftsführende Vorsitzende  
& Gedenkstättenleiterin Menschenrechtszentrum Cottbus e. V.  
& Sebastian Richter, Leiter des Stasi-Unterlagen-Archivs  
Frankfurt (Oder))

**Meet & Greet**





Dienstag, 18.10.2022

# AUFTAKTVERANSTALTUNG

## „Aufarbeitung heute und in Cottbus – Wie und Warum?“

🕒 19:00 – 21:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Politik, Stadtgesellschaft, Lehrkräfte und Multiplikatoren

Welche Herausforderungen stellt die Aufarbeitung von DDR-Geschichte an uns heute – eine Geschichte, die unterschiedlich erlebt und verarbeitet wurde. Wie können wir uns diesen Erfahrungen annähern, und welche Impulse können wir setzen? Welche Themen sind für junge Menschen wichtig? Zum Auftakt geben die beteiligten Institutionen und Vereine einen Einblick in ihre Möglichkeiten, sich mit der Vergangenheit zu beschäftigen und zeigen auf, was Aufarbeitung mit unseren gegenwärtigen Herausforderungen zu tun hat.





Mittwoch, 19.10.2022

## „KRASS, DIE HABEN DIE HANDYS ABGEHÖRT“ Fortbildung für Lehrkräfte

🕒 14:00 – 18:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Lehrkräfte

Materialien und Anregungen für eine quellenorientierte und gegenwartsbezogene Arbeit mit Stasi-Unterlagen (Anmeldung für Lehrkräfte im TIS unter der Nummer 22R200301 oder über die [Website](#))

Abschließend stellt das Menschenrechtszentrum Cottbus in einem Rundgang die Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus sowie das Potential und die Angebote für Schulklassenbesuche vor.



Mittwoch, 19. 10. 2022

# FILMVORFÜHRUNG: DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER

🕒 10:00 – 12:00 Uhr

📍 Obenkino im GLADHOUSE, Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus

👤 Geschlossene Veranstaltung für die Schülerinnen und Schüler der SZBW

## Filmvorführung und Zeitzeugengespräch

Das schweigende Klassenzimmer“, Regie Lars Kraume, Deutschland 2018

Der Film erzählt die wahre Geschichte einer Schulklasse, die anlässlich des Ungarnaufstand 1956 im Unterricht mit einer Schweigeminute der Opfer gedachte. Mit den massiven Konsequenzen durch Schule und Staat haben die Schülerinnen und Schüler nicht gerechnet.



Donnerstag, 20.10.2022

## IM HEIM: AUTORITÄRE ERZIEHUNG IN DER DDR UND EIN BLICK INS HEUTE

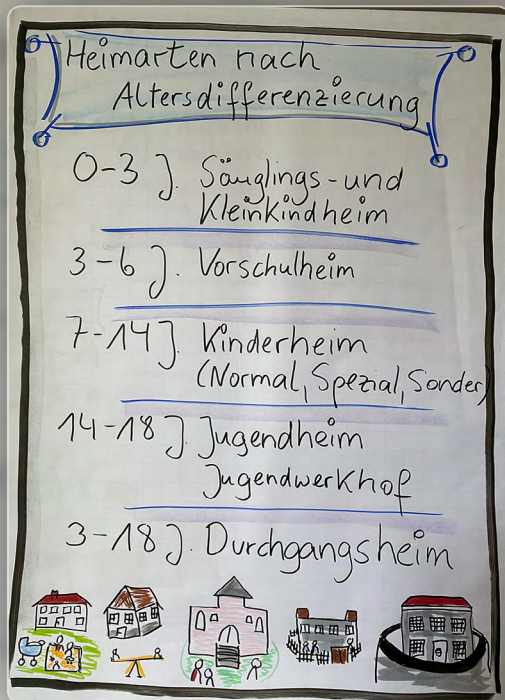
### Fortbildung für Sozialarbeitende, Erzieherinnen & Erzieher, Auszubildende

🕒 10:00 – 15:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Sozialarbeitende, Erzieherinnen und Erzieher, Auszubildende

In diesen Workshops erarbeiten die Teilnehmenden im ersten Schritt gemeinsam und interaktiv Geschichte, Strukturen, System und Alltag der DDR-Heimerziehung, um daran anknüpfend gegenwärtige pädagogische Praktiken unter die Lupe zu nehmen, historisch zu vergleichen und zum Beispiel mit der eigenen Integrität in Beziehung zu setzen.





Freitag, 21.10.2022

## IM HEIM: AUTORITÄRE ERZIEHUNG IN DER DDR UND EIN BLICK INS HEUTE

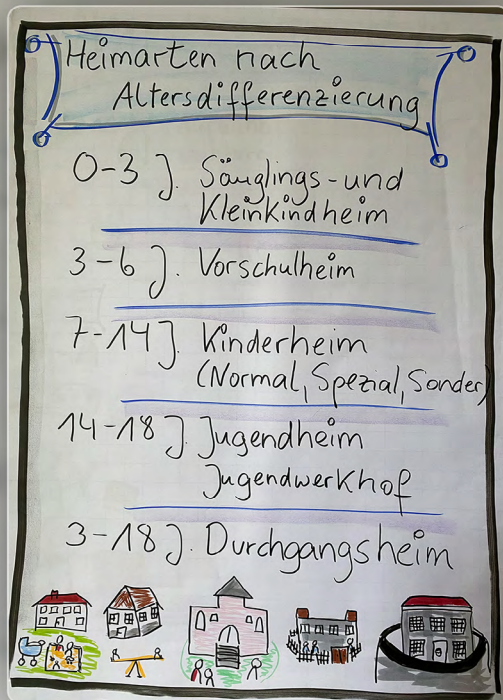
### Fortbildung für Sozialarbeitende, Erzieherinnen & Erzieher, Auszubildende

🕒 10:00 – 15:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Sozialarbeitende, Erzieherinnen und Erzieher, Auszubildende

In diesen Workshops erarbeiten die Teilnehmenden im ersten Schritt gemeinsam und interaktiv Geschichte, Strukturen, System und Alltag der DDR-Heimerziehung, um daran anknüpfend gegenwärtige pädagogische Praktiken unter die Lupe zu nehmen, historisch zu vergleichen und zum Beispiel mit der eigenen Integrität in Beziehung zu setzen.







Freitag, 21.10.2022

# UMWELTPROTEST IM VISIER VON STAAT & STASI. UMWELTENGAGEMENT HEUTE.

🕒 ab 17:00 Uhr | mit Imbiss

📍 Menschenrechtszentrum Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

**01** Vortrag „Das MfS und Umweltproteste - zur Rolle der Stasi beim Vertuschen von Umweltproblemen am Beispiel des Chemiereviers Halle-Bitterfeld“

Referent: Dr. Martin Stief, wissenschaftlicher Mitarbeiter vom Stasi-Unterlagen-Archiv

**02** Film „Energie von unten“, von Dagmar Lembke und Theresa Majerowitsch (rbb) (10')

**03** Podium: Umweltproteste damals. Energiewende heute mit Dr. Martin Kühne, Umweltgruppe Cottbus, Heide Schinowsky, Umweltengagierte & MRZ-Gedenkstättenleiterin, Dr. Martin Stief  
Moderation: Herr Richter, BArch, Frankfurt/Oder, Christoph Polster (ACB e.V.)



Sonntag, 23. 10. 2022

## FILM - LIEBER THOMAS

🕒 Filmstart: 17.00 Uhr | Eintritt frei

📍 Obenkino im GLADHOUSE, Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus

👤 Zielgruppe: Stadtgesellschaft

DE 2021 | 150 min | FSK: 16 | **Regie:** Andreas Kleinert

In Kooperation mit dem Jüdischen Filmfestival Berlin | Brandenburg

Träumer, Schriftsteller, Rebel: Thomas Brasch, 1945 als Sohn jüdischer Emigranten im englischen Exil geboren, gerät schnell mit den Autoritäten der noch jungen DDR aneinander. Die Biografie eines Jahrhunderts am Beispiel eines Ruhelosen, erzählt in schillerndem Schwarzweiß und mit der Mischung aus Poesie und Wut, die auch Braschs Werk ausmacht.



Montag, 24. 10. 2022

## „COTTBUS, WAS GING? DEINE GESCHICHTE, UNSER GE(H)DENKEN“ Crashkurs Actionbound (offenes Angebot für Jugendliche ab 12 Jahren)

🕒 10:00 – 15:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Für Jugendliche

Mit Actionbound könnt ihr euch in eurer Stadt verewigen!  
Wie das geht, erfahrt ihr in dem zweitägigen **Crashkurs Actionbound**.

### Anmelde- und Informationsdaten:

[info@menschenrechtszentrum-cottbus.de](mailto:info@menschenrechtszentrum-cottbus.de)



Montag, 24. 10. 2022

## FILM - DIE STASI IM KINDERZIMMER

🕒 19:30 Uhr | Eintritt frei

📍 Obenkino im GLADHOUSE, Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus

👤 Zielgruppe: Stadtgesellschaft

DE 2019 | 44 min | FSK: o.A. | **Buch und Regie:** Kathrin Matern

In Kooperation mit dem FilmFestival Cottbus

Opfer oder Täter oder beides zugleich? 1966 erlaubt Erich Mielke, Minister für Staatssicherheit in der DDR, Kinder und Jugendliche als Inoffizielle Mitarbeiter der Stasi zu rekrutieren. Damit wurden Minderjährige zu Spitzeln, mit weitreichenden Nachwirkungen.





Dienstag, 25.10.2022

## „COTTBUS, WAS GING? DEINE GESCHICHTE, UNSER GE(H)DENKEN“ Crashkurs Actionbound (offenes Angebot für Jugendliche ab 12 Jahren)

🕒 10:00 – 15:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Für Jugendliche

Mit Actionbound könnt ihr euch in eurer Stadt verewigen! Wie das geht, erfahrt ihr in dem zweitägigen **Crashkurs Actionbound**.

### Anmelde- und Informationsdaten:

[info@menschenrechtszentrum-cottbus.de](mailto:info@menschenrechtszentrum-cottbus.de)



Dienstag, 25.10.2022

## FILM - ZU DEN STERNEN

🕒 17:00 Uhr | Eintritt frei

📍 Obenkino im GLADHOUSE, Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus

👥 Zielgruppe: Stadtgesellschaft

DE 2021 | 73 min | FSK: 12 | **Regie:** Nicolai Tegeler

In Kooperation mit dem FilmFestival Cottbus

Früher, in der DDR, machten sie Musik zusammen und waren beste Freunde. Dann wurde der eine berühmt und der andere wurde verhaftet. Jahrzehnte später will dieser Gerechtigkeit und wirft dem erfolgreichen Kollegen vor, ihn bespitzelt und seine Fluchtpläne an die Stasi verraten zu haben. Die dramatische nächtliche Aussprache endet verhängnisvoll.



Dienstag, 25.10.2022

## Beratung für Bürgerinnen und Bürger

🕒 11:00 – 16:00 Uhr

📍 Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus, Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus

👤 Zielgruppe: Stadtgesellschaft, Bürgerschaft der Region  
und Jugendliche

Mitarbeitende des Stasi-Unterlagen-Archivs Frankfurt (Oder) informieren zu den Möglichkeiten, einen Antrag auf persönliche Aktensicht in Stasi-Unterlagen zu stellen. Außerdem können sich Bürgerinnen und Bürger über Anträge zu verstorbenen oder vermissten Angehörigen sowie zur Entschlüsselung von Decknamen beraten lassen. Für die Antragstellung ist ein gültiger Personalausweis mitzubringen. Die Beratung wird kostenfrei angeboten.

Mitarbeitende der Beauftragten des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD) beraten zu Rehabilitierungs- und Entschädigungsfragen. Die Beratung wird kostenfrei angeboten.

# BLACKBOX HEIMERZIEHUNG

Interaktive Ausstellung im Container

In einem umgebauten Seecontainer wird die innere Funktionsweise des DDR-Heimsystems beleuchtet.

Die Erinnerungen ehemaliger Heimkinder stehen im Mittelpunkt und verdeutlichen die bis in die Gegenwart reichenden Folgen von über 40 Jahren Umerziehung in der DDR.

**Geöffnet:**

Dienstag-Freitag 10-17 Uhr;  
Samstag & Sonntag 13-18 Uhr

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus,  
Bautzener Str. 140, 03050 Cottbus



# Akteure der AG Politische Bildung

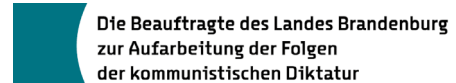
Überregionale Akteure der AG Politische Bildung sind:



---

Das Bundesarchiv  
Stasi-Unterlagen-Archiv

[Webseite](#)



---

Die Beauftragte des Landes Brandenburg  
zur Aufarbeitung der Folgen der  
kommunistischen Diktatur (LAKD)

[Webseite](#)

## Regionale Akteure der AG Politische Bildung sind:



Menschenrechtszentrum Cottbus e.V. als  
Träger der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[Webseite](#)

**ACB**

Initiative  
AUFARBEITUNG  
COTTBUS e.V.

Aufarbeitung  
Cottbus e.V.

[Webseite](#)



Städtische  
Sammlungen

[Webseite](#)

**b.tu** Brandenburgische  
Technische Universität  
Cottbus - Senftenberg

BTU Fakultät 4  
(Soziale Arbeit, Gesundheit und Musik)

[Webseite](#)

**Arbeit und  
Leben**

BERLIN-BRANDENBURG

Arbeit und Leben  
Berlin Brandenburg

[Webseite](#)

THEMENWOCHE ZUR AUFARBEITUNG VON DDR-UNRECHT

## Regionale Akteure der AG Politische Bildung sind:



Volkshochschule  
Cottbus

[Webseite](#)



Cottbuser  
Aufbruch

[Webseite](#)



Niederlassung Cottbus  
der RAA Brandenburg

[Webseite](#)



Kinder- und Jugendbeauftragte  
der Stadt Cottbus  
Fachbereich Bildung und Integration  
(Stadt Cottbus)

[Webseite](#)



Jugendkulturzentrum  
GLADHOUSE

[Webseite](#)

THEMENWOCHE ZUR AUFARBEITUNG VON DDR-UNRECHT

## In Kooperation:



---

FilmFestival Cottbus

[Webseite](#)



---

Jüdisches Filmfestival  
Berlin | Brandenburg

[Webseite](#)



**Sie haben noch Fragen oder Anregungen?**

[bildungsbuero@cottbus.de](mailto:bildungsbuero@cottbus.de)